

# Premiere mit Ferien-Camps in Kall

Ex-Bundesliga-Profi Kai Michalke hat eigene Fußballschule gegründet

**FUSSBALL.** 257 Bundesligaspiele mit 42 Toren in der ersten und zweiten Liga für Bochum, Hertha, Nürnberg, Aachen und Duisburg; 17 U-21-Länderspiele (6 Tore), Champions-League mit Hertha BSC Berlin (mit einem Tor beim 1:1 gegen den FC Barcelona), UEFA-Cup mit Alemannia Aachen – Kai Michalke, zuletzt in der niederländischen Eredivisie für den SC Heracles Almelo aktiv, hat in Sachen Fußball so ziemlich alles erlebt.

Mit der frisch erworbenen Trainerlizenz (als Lehrgangsbester) in der Tasche hat der 33-Jährige eine Fußballschule gegründet, die mit zwei Sommerferien-camps in Kall – ganz speziell im Grenzlandstadion und im unmittelbar anliegenden aktivpark mit AKTIVI Kinder Abenteuerland – offiziell Premiere feiern wird.

Das erste Camp findet vom bis 9. Juli, das zweite vom 10. bis 13. August statt. Diese Eckdaten wurden noch vor Ostern von aktivpark-Geschäftsführer Jochen Förster, Michalke und Kalls Bürgermeister Herbert Radermacher, der das Projekt mit „seiner“ Gemeinde unterstützt, festgezurr.

Spiel, Spaß und Wettbewerb sind die gemeinsam entwickelten Grundgedanken der beiden Fußball- beziehungsweise Ferien-camps für Jungen und Mädchen. In verschiedenen Altersgruppen eingeteilt,



**Der Ex-Fußball-Profi Kai Michalke** hat eine Fußballschule eröffnet. Premiere ist in Kall. (Foto: firo sportphoto)

erfahren die Kinder im Alter zwischen 7 und 14 Jahren eine breite, sportmotorische Fußballausbildung. Trainingsschwerpunkte sind die individuelle Förderung von Technik, Koordination und Schnelligkeit.

Das Camp richtet sich sowohl an Neueinsteiger als

auch an Spieler, die neben dem Vereinstraining eine zusätzliche Förderung erfahren möchten. Kleine, überschaubare Trainingsgruppen gewährleisten eine hervorragende Betreuung durch ein speziell für den Jugendbereich ausgebildetes Trainerteam um Kai Michalke.

Konzipiert sind beide Camps jeweils von Montag bis Donnerstag. Die Nachwuchskicker können sich ab 9.15 Uhr auf dem Gelände „Grenzlandstadion (Rasenplatz)/aktivpark“ aufhalten, ehe um 10 Uhr das erste Training ansteht. Von 12 bis 14 Uhr ist Mittagspause mit kindgerechtem Essen, danach findet die zweite Einheit statt.

Ein abwechslungsreiches Rahmenprogramm garantiert den hohen Spaßfaktor, der bei allen Trainingseinheiten natürlich ebenso im Vordergrund steht wie das fußballerische Können. Abgeschlossen werden die Camps mit einem lockeren „(Groß-)Elterntreff“ am Outdoor-Grill. Das Ziel: Individuelle sportmotorische und fußballspezifische Förderung der Teilnehmer, verbunden mit viel Spiel und Spaß. Der Preis pro interessiertem Kind beträgt 149 Euro (inklusive Trikot, Hose, Stutzen eines namhaften Sportartikel-Herstellers; Trinkflasche – Getränke frei, vier Mittagessen, Obst und freier Eintritt ins AKTIVI von montags bis donnerstags).

Weitere Infos und Anmeldeformulare (begrenzte Teilnehmerzahl) gibt es ab sofort im Kaller aktivpark, Telefon (0 24 41) 47 47, oder im Internet.